# Tagung "Golf & Natur"

# Nachhaltigkeit beim Betrieb einer Golfanlage - Luxus oder Notwendigkeit?

6. Oktober 2012

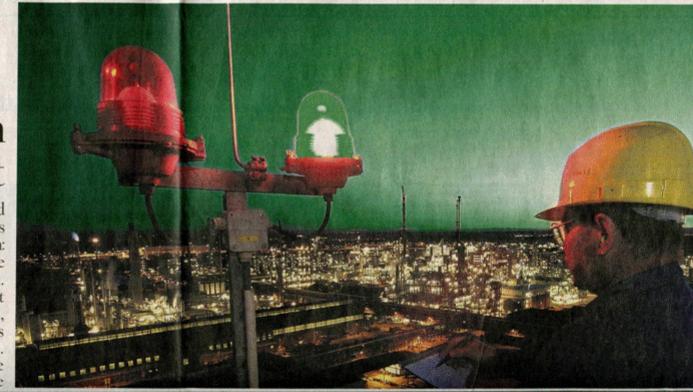
Golfclub München-Riedhof e. V.



### EFFIZIENT UND NACHHALTIG Wie aus gutem Willen gute Geschäfte werden

# Grün gewinnt

Klimaschutz und nachhaltiges
Wirtschaften:
Das klingt für viele nach Verzicht.
Dabei lässt sich damit sehr viel verdienen, wenn man es richtig anstellt.
Nur gibt es nicht die eine einzig wahre Strategie



### **Deutscher Nachhaltigkeitspreis**



Damit ausgezeichnet werden Unternehmen, "die vorbildlich wirtschaftlichen Erfolg mit sozialer Verantwortung und Schonung der Umwelt verbinden und nachhaltiges Handeln zu weiterem Wachstum nutzen".

Tagung "Golf & Natur" 6. Oktober 2012 GC München-Riedhof e. V.

### Fakten zur Golfanlage am Großen Seddiner See

Inbetriebnahme 1997
185 ha Fläche
2 x 18 Löcher + Übungsplatz
Nordplatz = Rainer Preißmann/Südplatz = Robert-Trent-Jones jr.-Platz

Erwerb der Golfanlage im Dezember 2000 durch die Aktionäre/Clubmitglieder Eigentümer und Betreiber: Golf- und Country Club Seddiner See AG Pacht- und Dienstleistungsvertrag mit Golf- und Country Club Seddiner See e.V. rund 1.350 Clubmitglieder; davon 300 Kinder und Jugendliche

Mitarbeiter: Verwaltung 6 Festangestellte, 1 Saisonkraft

Greenkeeping 10 Festangestellte, 20 Saisonkräfte

# Hope is not a strategy...

### Clubphilosophie des G&CC Seddiner See

"Zielsetzung des Golf- und Country Club Seddiner See ist es, als qualitativ hochwertiger, sicherheits- und service-orientierter, innovativer und zuverlässiger Golfclub seinen Clubmitgliedern und Gästen, Sponsoren und Partnern hervorragende infrastrukturelle Rahmenbedingungen zur Ausübung des Golfsports - im Leistungssport ebenso wie im Freizeitsport - sowie auf gesellschaftlicher Ebene - zu bieten."

Transparenz, Effizienz und Nachhaltigkeit sind sowohl Zielsetzung als auch Inhalt der Geschäftspolitik, die einen besonderen Schwerpunkt auf das Qualitäts- und Umweltmanagement legt. Hieraus ergibt sich u. a., dass die Erhaltung und Pflege der Natur sowie eine möglichst weit gehende Schonung der natürlichen Ressourcen ein zentrales Anliegen beim Betrieb der Golfanlage sind.

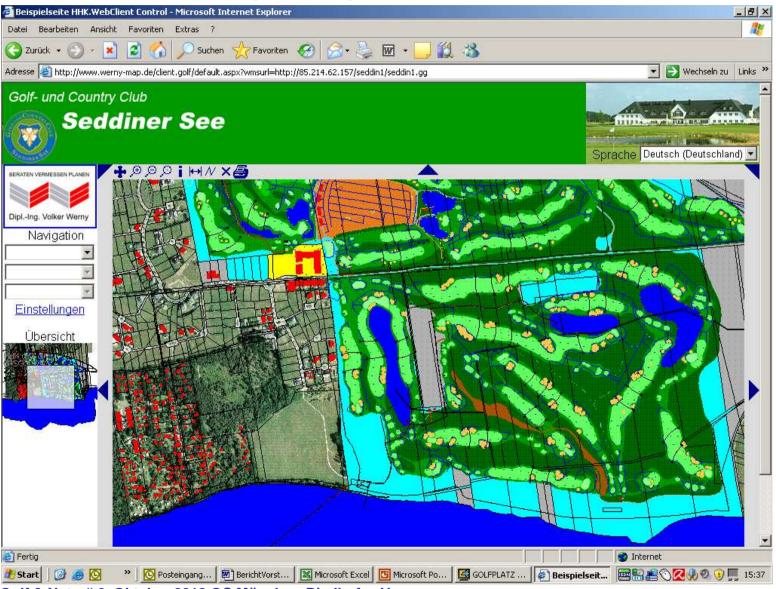
### Die Erfolgsfaktoren:

- Transparenz
- Effizienz
- Nachhaltigkeit

- in quantitativer und in qualitativer Hinsicht
- in ökonomischer, ökologischer und in sozialer Hinsicht

### Der Erfolgsfaktor: Transparenz

Beispiel: GPS-Vermessung – Geografisches Informations-System



Tagung "Golf & Natur" 6. Oktober 2012 GC München-Riedhof e. V.

### Der Erfolgsfaktor: "Transparenz"

### Beispiel: GPS-Vermessung

#### Flächenauswertung GPS-Vermessung 2006 / 2007

Angaben in m<sup>2</sup>

	Nord	Nord	Nord	Süd	Süd	Süd	gesamt	gesamt	gesamt
Grüns	9.796	6,8%	1,5%	8.586	4,2%	1,0%	18.382	5,3%	1,2%
Collars	1.228	0,8%	0,2%	789	0,4%	0,1%	2.017	0,6%	0,1%
Abschläge	9.875	6,8%	1,5%	13.790	6,8%	1,6%	23.665	6,8%	1,6%
Fairways	94.695	65,4%	14,7%	118.993	58,3%	14,0%	213.688	61,2%	14,3%
Bunker	4.665	3,2%	0,7%	16.527	8,1%	1,9%	21.192	6,1%	1,4%
Teiche	24.546	17,0%	3,8%	45.503	22,3%	5,4%	70.049	20,1%	4,7%
gesamt I	144.805	100,0%	22,5%	204.188	100,0%	24,0%	348.993	100,0%	23,3%
Hardrough	301.562		46,8%	506.844		59,6%	808.406		54,1%
Semirough	198.411		30,8%	139.376		16,4%	337.787		22,6%
gesamt II	644.778		100,0%	850.408		100,0%	1.495.186		100,0%

Fläche in ha 64,5 85,0 149,5

zzgl. Wald, Biotop etc.

zzgl. Übungsplatz & Driving Range

zzgl. Parkplatz, Clubhaus, Betriebshof

Tagung "Golf & Natur" 6. Oktober 2012 GC München-Riedhof e. V.

### Der Erfolgsfaktor: "Transparenz"

Beispiel:

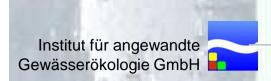
Fauna- und Flora-Gutachten

Floristisches und Faunistisches Fachgutachten

#### GOLF- UND COUNTRY CLUB SEDDINER SEE

Teil II: Faunistisches Fachgutachten

Bearbeiter:	Fische: DiplIng. Jan Grzegorzewski					
	Libellen: Dr. Arne Hinrichsen					
	Laufkäfer: DiplIng. Heinrich Hartong (UmLand)  Tagfalter: DiplIng. Ingolf Rödel (Mitarb.: K. Tost)  Heuschrecken: DiplIng. Ingolf Rödel					
Reptilien, Amphibien, Vögel: DiplGeogr. Toni Becke						
	Endredaktion: Dipl. Laök. Mareike Mertens					
Auftraggeber:						
	Golf- und Country Club Seddiner See AG					
	Zum Weiher 44					
	14552 Michendorf					
Auftragnehmer:	Institut für angewandte Gewässerökologie GmbH					
	Schlunkendorfer Str. 2e					
	14554 Seddin					
	Tel. 033205 / 710 0					
	gewaesseroekologie-seddin@t-online.de					
	Natur & Text in Brandenburg GmbH					
	Friedensallee 21					
	15834 Rangsdorf					
	Tel. 033708 / 20431					
	info@nut-online.de					



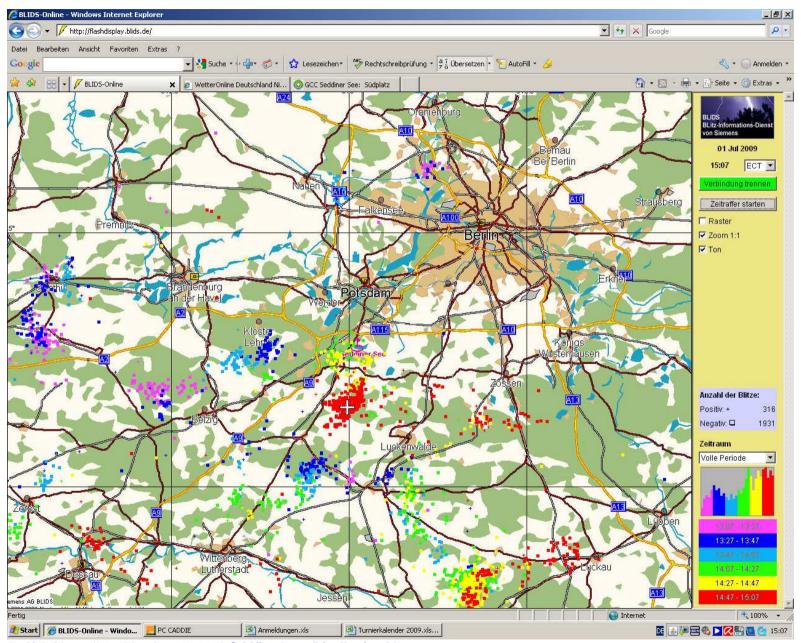
## Untersuchungen zur Artenvielfalt



## Vergleich 1991 versus 2008

	1991	2008
Gesamtartenzahl	113	323
Flora	63	122
Rote Liste (D/BRB)	7	10
Fauna	50	201
Rote Liste (D/BRB)	8	62

### Der Erfolgsfaktor: "Transparenz"



Tagung "Golf & Natur" 6. Oktober 2012 GC München-Riedhof e. V.

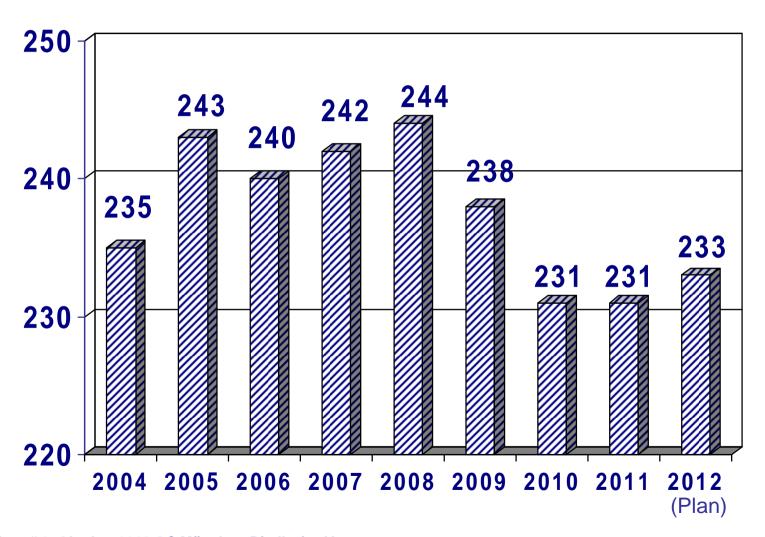
### Der Erfolgsfaktor: "Transparenz"



Tagung "Golf & Natur" 6. Oktober 2012 GC München-Riedhof e. V.

### Der Erfolgsfaktor: "Nachhaltigkeit:

### **Arbeitsvolumen Greenkeeping** Entwicklung Mann-Monate 2004 – 2012



#### Kostenrelevante Faktoren im Personalbereich

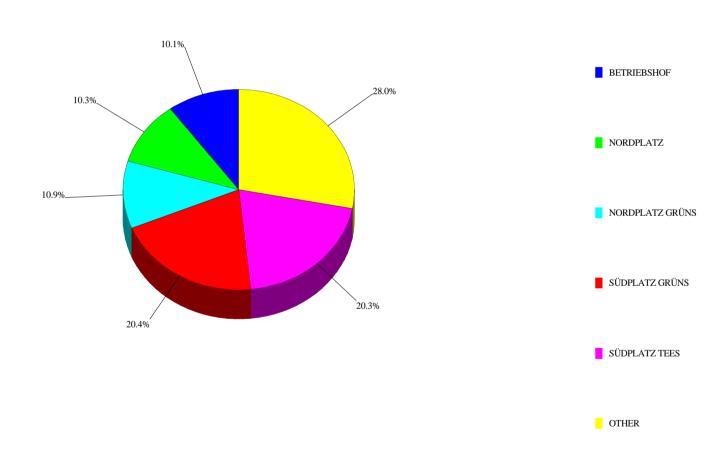
a) Personalorganisation

Teil-Aspekt: Transparenz im Arbeitsaufwand

- b) Mitarbeiter-Fluktuation
- c) Ausfallzeiten
- d) Aus- und Fortbildung

### Personalorganisation – Teilaspekt "Transparenz"

LABOR ACTIVITIES 01.01.2007 thru 31.08.2007



DENKEWITZ, CLAUDIA All Hours = 844,00

Tagung "Golf & Natur" 6. Oktober 2012 GC München-Riedhof e. V.

### Kostenfaktor "Mitarbeiter-Fluktuation"

Betriebszugehörigkeit der festangestellten Mitarbeiter GCCS AG

	Mitarbeiter	%
weniger als 2 Jahre	1	6,3
2,0 Jahre – 4,9 Jahre	2	12,5
5,0 Jahre – 9,9 Jahre	1	6,3
10 Jahre und mehr	12	75,0
gesamt	16	100,0

→ drei Viertel der Mitarbeiter mindestens 10 Jahre!

### Der Erfolgsfaktor: "Effizienz"





#### **Technischer Analysebericht**

Maßnahmenkatalog zur Reduzierung der Energiekosten für

Golf- und Country Club Seddiner See AG

Abnahmestellen:

1/ Zum Weiher 44 D-14552 Wildenbruch

BFE-Kundennummer:

D-12414

Bestandsaufnahme:

Datum: Teilnehmer: 14.06.2007 Herr Schubert

Herr Seibert

Herr Naake (BFE)

Zeitraum der Erstellung:

August 2007

Verfasser: Andreas Naake



Tagung "Golf & Natur" 6. Oktober 2012 GC München-Riedhof e. V.

# Umrüstung der Deckenbeleuchtung in der Gastronomie auf LED

bisher: 170 Halogen-Spots á 35 W = 5,95 kWh

NEU:  $170 \text{ LED's (dimmbar) } \acute{a} 4 \text{ W} = 0.68 \text{ kWh}$ 

Energie-/Kosteneinsparung = 88 %

ROI < 1 Jahr

# Installation eines Blockheizkraftwerkes (BHKW) im Betriebshof

bisher: konventionelle Gasheizung (Fa. Viessmann)

**NEU:** Kombination mit BHKW

(Inbetriebnahme Juni 2012)

Hersteller: Fa. Senertec

Modell: Dachs G 5.5 (Erdgas)

Leistung: 5,5 kW elektrisch

14,8 kW thermisch

### Kostenreduzierung durch

- a) Vergütung des erzeugten Stroms
- b) Einsparung der Energiesteuer auf Erdgas



Tagung "Golf & Natur" 6. Oktober 2012 GC München-Riedhof e. V.

# Installation eines Blockheizkraftwerkes (BHKW) im Betriebshof

Investition (incl. Montage und Inbetriebnahme) € 26.000,00

jährliche Energiekosten **ohne BHKW**: € 8.800,00 jährliche Energiekosten **mit BHKW**: € 3.800,00

Bruttorendite der Investition: 19,2 %

ROI/Amortisation 5,2 Jahre

### Studie zur klimatischen Entwicklung Brandenburgs

# PIK Report

No. 83

STUDIE ZUR KLIMATISCHEN ENTWICKLUNG
IM LAND BRANDENBURG BIS 2055 UND
DEREN AUSWIRKUNGEN AUF DEN
WASSERHAUSHALT, DIE FORST- UND
LANDWIRTSCHAFT SOWIE DIE ABLEITUNG
ERSTER PERSPEKTIVEN

F.-W. Gerstengarbe, F. Badeck, F. Hattermann, V. Krysanova, W. Lahmer, P. Lasch, M. Stock, F. Suckow, F. Wechsung, P. C. Werner



Gefördert durch das Ministerium für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung des Landes Brandenburg



POTSDAM INSTITUTE

CLIMATE IMPACT RESEARCH (PIK)



WASSER-MANAGEMENT

Rio+20 - 02.05.2012

#### Das Wasser macht sich rar



Trocken und aufgerissen: ein Acker nahe Wriezen im Oderbruch in Brandenburg. Die Aufnahme entstand Anfang Mai 2011. Foto: doa

Von Margit Mertens

Der Klimawandel wird weitreichende Folgen auf das wertvolle Gut haben – nicht nur in südlichen Ländern, sondern auch in Deutschland.

Wenn es um Klimawandel geht, geht es immer auch um Wasser. So war es bei der Klimakonferenz vergangenen Dezember in Durban und so wird es im Juni sein bei der Tagung Rio+20 der Vereinten Nationen. Denn Wasser bedeutet Leben auf diesem Planeten und der Klimawandel wird dessen Verfügbarkeit verändern – auch in Deutschland.

Forscher der Leibniz-Gemeinschaft fordern deshalb in einer gemeinsamen Publikation, sich den Folgen zu stellen, und zwar mit einem wissenschaftlich und politisch interdisziplinär viel

stärker vernetzten Wassermanagement auch auf nationaler Ebene. Deutschland müsse sich an den globalen Wandel anpassen.

#### Gewässerreich und wasserarm

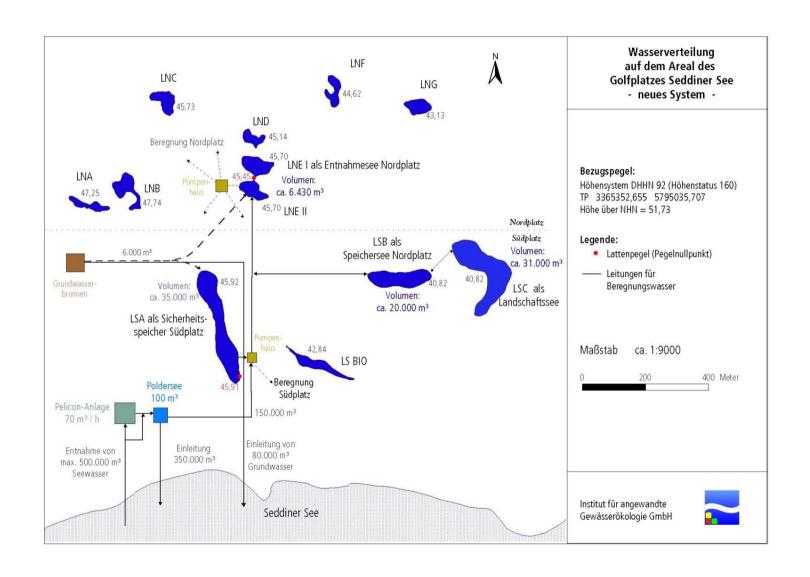
"Wasser ist keine Gratisleistung der Natur, auch nicht in Deutschland", sagt Uwe Grünewald von der Brandenburgischen Technischen Universität in Cottbus. Im Bereich des Wasserhaushaltes und der Wasserbewirtschaftung gehe es dringend darum, vorzusorgen und sich anzupassen. Denn in der auf Bewässerung angewiesenen Landwirtschaft muss künftig mit jedem Liter Wasser eine größere Menge Lebensmittel oder Energiepflanzen erzeugt werden. Hinzu kommen zunehmende Trockenheit in den Wachstumsphasen, Spätfröste, Starkregen, Hoch- oder Niedrigwasser und generell verschobene Vegetationsperioden.

Ein Beispiel: Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern sind paradoxerweise gewässerreich aber wasserarm. Da die Niederschlagsmengen in Deutschland von Südwesten nach Nordosten abnehmen, kommt es im nordöstlichen Tiefland inzwischen besonders im Sommer zu einer angespannten Wasserbilanz.

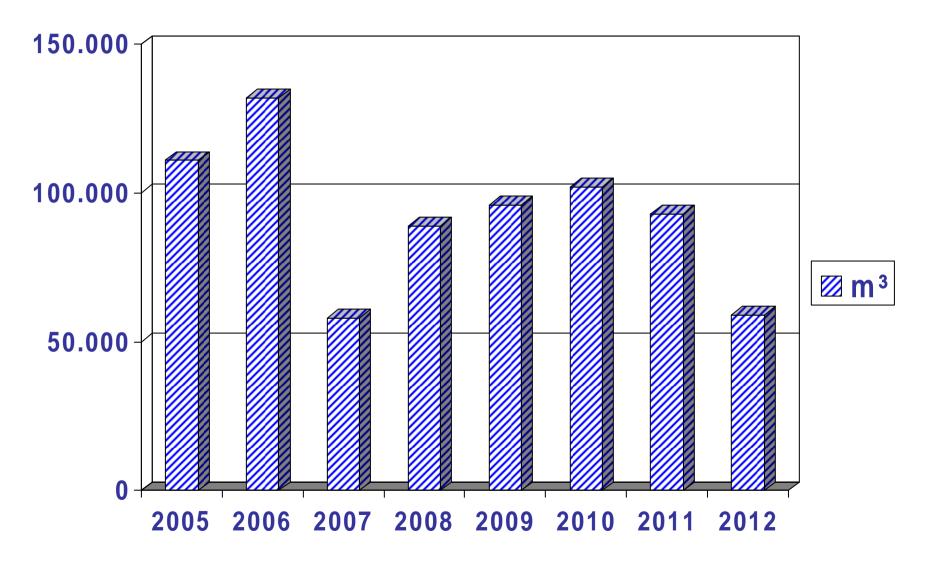
So beträgt die Niederschlagsmenge im Gebiet des Großen Stechlinsees im nördlichen Brandenburg im Jahresmittel 634 Liter pro Quadratmeter. Aber über der mehr als vier Quadratkilometer großen Fläche des bis zu 70 Meter tiefen, eindrucksvoll klaren Sees verdunstet mehr Wasser als durch Regen ersetzt wird. Nur die geringe Verdunstung von 85 Litern über der Landfläche sorgt dafür, dass sich das Grundwasser neu bilden und die zahlreichen Seen und Fließgewässer speisen kann.

"Seit etwa 30 Jahren wird der Wassermangel durch die inzwischen spürbaren Auswirkungen des Klimawandels verstärkt", schreiben Forscher des Berliner Instituts für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB) in der Publikation. Die Folgen: sinkende Seewasserstände, verminderte Grundwasserneubildung und eine Verschiebung der Niederschläge vom Sommer in den Winter.

### Das Bewässerungssystem im G&CC Seddiner See

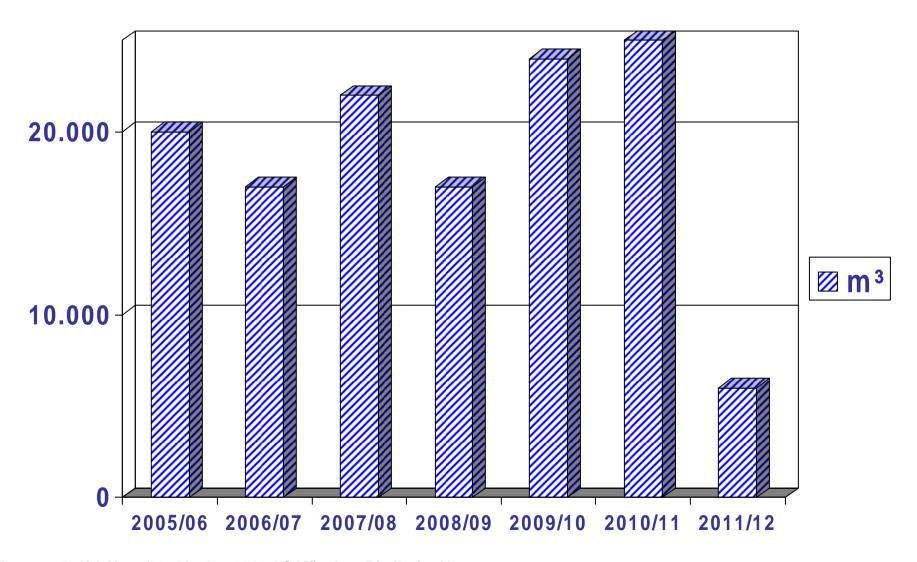


### Wasserentnahme aus dem Seddiner See 2005 - 2012



Tagung "Golf & Natur" 6. Oktober 2012 GC München-Riedhof e. V.

### Speicherung Winter-Niederschläge 2005/06 - 2011/12

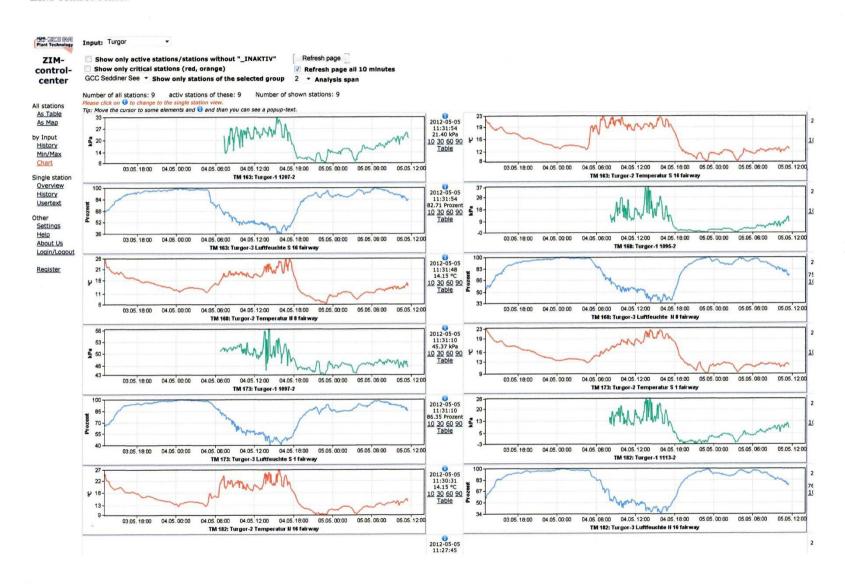


Tagung "Golf & Natur" 6. Oktober 2012 GC München-Riedhof e. V.



### ZIM-Messdaten G&CC Seddiner See

ZIM-control center Seite 1 von 2



https://www.zim-cc.com/perl/overview.pl?sid=kQd9CemZUy5kAmVpHBXFDSefVoEwhu1L8WX90gRoLpakB0&lan=en&xpixel=172... 05.05.2012 Tagung "Golf & Natur" 6. Oktober 2012 GC München-Riedhof e. V.

### Aktivitäten zur Vernetzung des Golfclubs mit der Region

- DGV-Projekt "Abschlag Schule" mit örtlichem Gymnasium
- Unterstützung des örtlichen Fußballvereins bei der Platzpflege
- Bereitstellung des Club-Busses für den Heimatverein
- Gründungsmitglied der Kulturstiftung Michendorf
- Engagement in lokalen Bürgerinitiativen
   (z. B. gegen Autobahnausbau oder Verlagerung von Flugrouten über den Naturpark Nuthe-Nieplitz)

### Entwicklung der Bewertungen des Platz-Pflegezustandes durch die Clubmitglieder

Ergebnisse der Mitglieder-Befragungen 2003 und 2010;

Schulnoten 1 - 5 sowie Top Two Boxes ("gut" / "sehr gut")

	2003 Ø Note	2010 Ø Note	Veränderung 2003/2010 Note	2003 gut/sehr gut %	2010 gut/sehr gut %	Veränderung 2003/2010 %
Nordplatz	2,2	2,0	- 0,2	72,3	80,6	8,3
Südplatz	1,8	1,6	- 0,2	82,0	89,0	7,0
Clubhaus	1,7	1,8	0,1	91,0	86,7	- 4,3

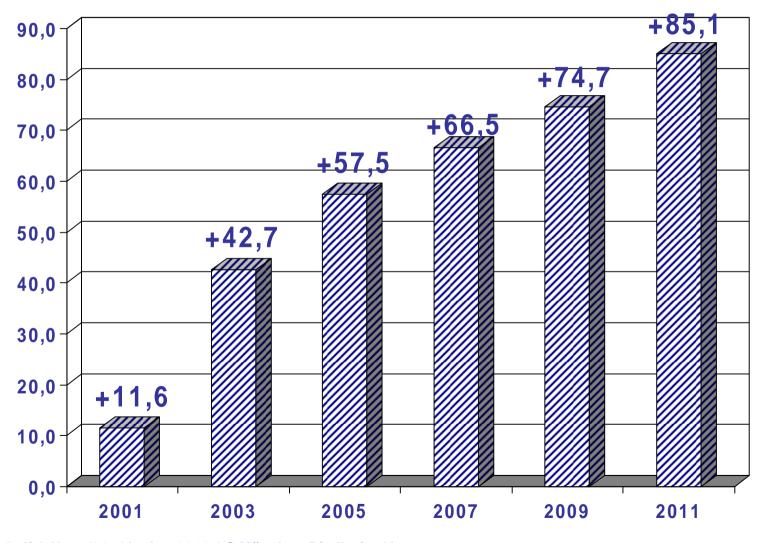
### Bewertungen "Leading"-Test 2010 - 2012

jeweils Durchschnitt Nord- und Südplatz

	2010	2011	2012
Fixe Platzgegebenheiten	351	335	355
Fairways	333	324	335
Grüns	339	356	344
Abschläge	347	366	348
Übungsgelände	380	367	376
Platzeinrichtungen	308	327	356
Platz-Score gesamt	2.058	2.075	2.114

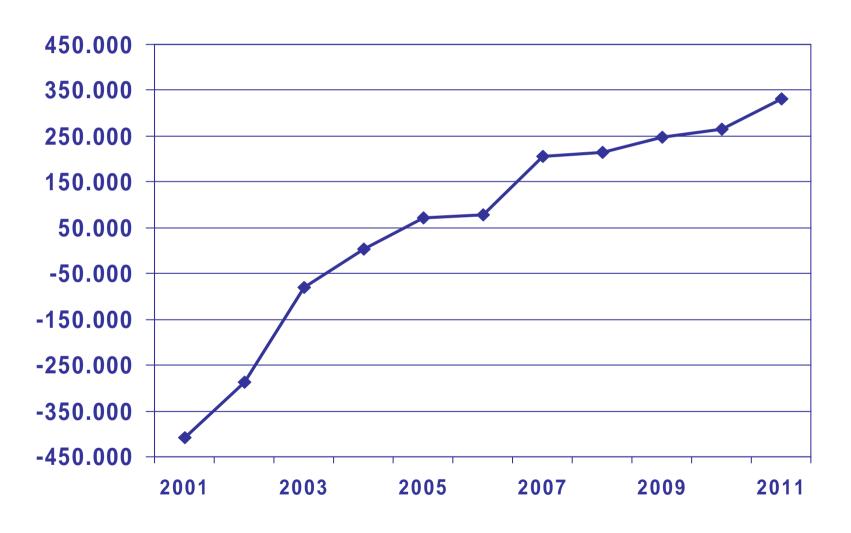
### Entwicklung Mitarbeiterproduktivität 2000 - 2011

(Relation Personalkosten / operative Erlöse) - Steigerung in % zum Basisjahr 2000

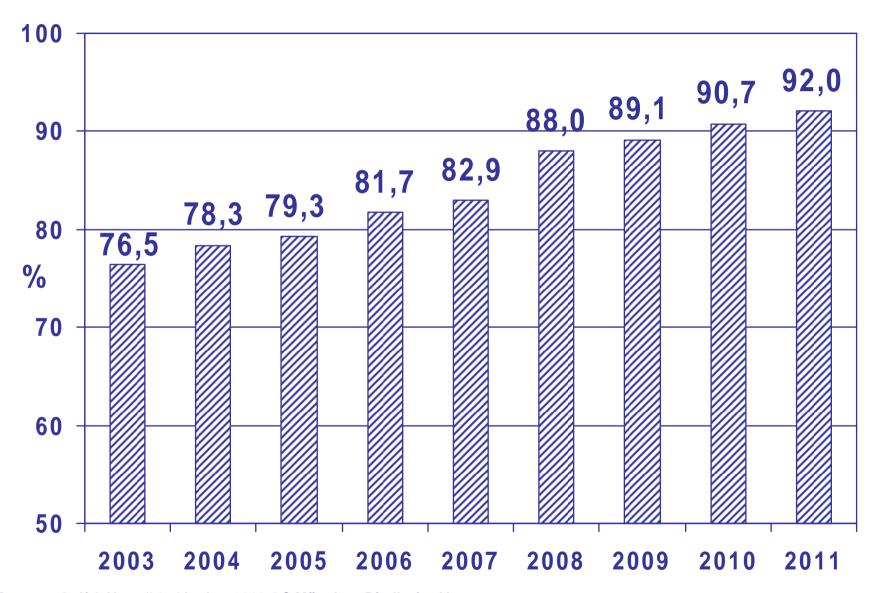


Tagung "Golf & Natur" 6. Oktober 2012 GC München-Riedhof e. V.

# **Entwicklung des operativen Betriebsergebnisses 2001 - 2011 (EBITDA)**



# Entwicklung der Eigenkapital-Quote der G&CC Seddiner See AG



### **FAZIT:**

Nachhaltige Unternehmenspolitik ist eine essentielle Voraussetzung für eine mittel- und langfristig <u>wirtschaftlich erfolgreiche</u> <u>Entwicklung</u> einer Golfanlage.

Nur wirtschaftlich erfolgreiche Golfanlagen können <u>dauerhaft</u> <u>Premium-Qualität</u> produzieren.

#### Das bedeutet:

Der Anspruch, dauerhaft Premium-Qualität in allen Bereichen einer Golfanlage zu produzieren, kann nur mit einer Unternehmenspolitik erfolgreich realisiert werden, <u>die nachhaltiges Handeln in den Fokus aller unternehmerischen Entscheidungen stellt.</u>

# Tagung "Golf & Natur"

# Nachhaltigkeit beim Betrieb einer Golfanlage - Luxus oder Notwendigkeit?

6. Oktober 2012

Golfclub München-Riedhof e. V.